



### Abschnitt 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens.

**1.1 Produktidentifikator:**

Produktname: Eni Precis System Multifluid

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Identifizierte Verwenden: Hydraulik-Fluid

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird identifiziert.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**Eni Schmiertechnik GmbH  
Paradiesstr. 14, D-97080 Würzburg  
Tel. (+ 49) 931 - 900 98-0 Fax (+ 49) 931-98442**Auskunftgebender Bereich:**Abt. Anwendungstechnik, Tel. (+49) 931 900 98-145  
technik.wuerzburg@agip.de  
www.enischmiertechnik-datenblaetter.de**1.4 Notrufnummer (24h):**

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Tel.: (D-Bonn) (+49) 228 / 19240

### Abschnitt 2. Mögliche Gefahren.

**2.1 Einstufung des Stoffes/ Gemischs:**

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft, ist aber kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenübersicht:****Physikalische Gefahren:**

Es liegen keine Daten vor.

**2.2 Kennzeichnungselemente:**

EUH210 – Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Sonstige Gefahren:**

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt. 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt. 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### Abschnitt 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

**3.2 Gemische:**

Allgemeine Information: Zubereitung aus hochraffinierten Mineralölen mit Additiven.

Chemischer Name	Konzentration*	Identifizierung	REACH Registrierungs-Nr.	Hinweise
Basisöl, naphthenisch	50,00 - < 100,00%	265-156-6	01-2119480375-34	

\*Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

**Klassifizierung:**

Chemischer Name	Identifikator	Klassifizierung	
Basisöl, naphthenisch	EINECS: 265-156-6	CLP	Asp. Tox. 1; H304

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008

Der Volltext für alle R- und H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

Die hochraffinierten Mineralöle und Petroleumdestillate in unserem Produkt enthalten nach IP 346 einen DMSO-Extrakt von weniger als 3% (w/w) und sind nach Nota L, Anhang VI der Verordnung EU 1272/2008 nicht als krebserzeugend eingestuft.

### Abschnitt 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

**Allgemeines:**

Produktdurchtränkte bzw. verunreinigte Kleidung und Schuhe wechseln. Nie produktthaltige Lappen in Kleidungstaschen stecken.

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Einatmen:**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:**

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

**Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife waschen. Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**Verschlucken:**

Mund gründlich spülen.



4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Kann Haut- und Augenreizungen bewirken.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

### Abschnitt 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Hinweise zur Brandbekämpfung:

Es liegen keine Daten vor.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

### Abschnitt 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### Abschnitt 7. Handhabung und Lagerung.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßregeln sind zu beachten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten. Aerosolbildung vermeiden. Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Nicht anwendbar

Lagerungshinweise:

10, brennbare Flüssigkeiten

### Abschnitt 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.

8.1 Zu überwachende Parameter:

Grenzwerte berufsbedingter Exposition:

Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Es liegen keine Daten vor.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Informationen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen



	Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.
Augen-/Gesichtsschutz:	Beim Umfüllen Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert.
Hautschutz:	
Handschutz:	Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.
Sonstige Schutzmaßnahmen:	Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Atemschutz:	Bei unzureichender Lüftung geeignetes Atemschutzgerät tragen. Rat vom örtlichen Vorgesetzten einholen. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
Thermische Gefahren:	Nicht bekannt.
Hygienemaßnahmen:	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Es liegen keine Daten vor.

### Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen:	
Aggregatzustand:	Flüssig
Form:	Flüssig
Farbe:	Gelb
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Auf Gemische nicht anwendbar
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Erstarrungspunkt:	Auf Gemische nicht anwendbar
Siedepunkt:	Wert für die Einstufung nicht relevant
Flammpunkt:	154°C (DIN EN ISO 2592)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Auf Gemische nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Wert für die Einstufung nicht relevant
Explosionsgrenze – obere (%)-:	Auf Gemische nicht anwendbar
Explosionsgrenze – untere (%)-:	Auf Gemische nicht anwendbar
Dampfdruck:	Auf Gemische nicht anwendbar
Dampfdichte (Luft=1):	Auf Gemische nicht anwendbar
Dichte bei 15°C:	0,88 g/ml (DIN 51757)
Löslichkeit(en):	
Löslichkeit in Wasser:	Nicht wasserlöslich
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/ Wasser) log Pow:	Auf Gemische nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur:	Wert für die Einstufung nicht relevant
Zersetzungstemperatur:	Wert für die Einstufung nicht relevant
Kin. Viskosität bei 40°C:	31,3 mm <sup>2</sup> /s (EIN 51562)
Explosive Eigenschaften:	Wert für die Einstufung nicht relevant
Oxidierende Eigenschaften:	Wert für die Einstufung nicht relevant
9.2 Sonstige Angaben:	Es liegen keine Daten vor



### Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität.

10.2 Reaktivität:	Bei normalen Temperaturbedingungen und empfohlener Verwendung stabil.
10.2 Chemische Stabilität:	Es liegen keine Daten vor.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Unter normalen Verhältnissen keine.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Nicht erhitzen oder kontaminieren.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Stark oxidierende Stoffe, starke Säuren, starke Basen.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

### Abschnitt 11. Toxikologische Angaben.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:	
Akute Toxizität:	
Verschlucken:	
Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität
Spezifische(r) Stoff(e):	Basisöl, naphthenisch: LD 50 (Ratte): > 2.001 mg/kg
Hautkontakt:	
Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität
Spezifische(r) Stoff(e):	Basisöl, naphthenisch: LD 50 (Kaninchen): > 2.001 mg/kg
Einatmen:	
Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität
Spezifische(r) Stoff(e):	Basisöl, naphthenisch: LC 50 (Ratte, 4 h): > 5,53 mg/l Staub, Nebel und Rauch
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:	
Produkt:	Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Atemwegssensibilisator: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzellmutagenität:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzogenität:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – bei einmaliger Exposition:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – bei wiederholter Exposition:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Andere schädliche Wirkungen:	Es liegen keine Daten vor

### Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben.

12.1 Toxizität:	
Akute Toxizität:	
Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Fisch:	
Spezifische(r) Stoff(e):	Basisöl, naphthenisch: LC 50 (Fisch, 96 h): > 101 mg/l
Chronische Toxizität:	
Toxizität Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

#### Biologischer Abbau:

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

### 12.4 Mobilität im Boden:

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Es liegen keine Daten vor

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 – schwach wassergefährdend

## Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung.

### 13.1 Verfahrung der Abfallbehandlung:

Allgemeine Informationen: Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.

Europäische Abfallcodes: 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis

## Abschnitt 14. Angaben zum Transport.

ADR/RID: Kein Gefahrgut

ADN: Kein Gefahrgut

IMDG: Kein Gefahrgut

IATA: Kein Gefahrgut

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar

## Abschnitt 15. Rechtsvorschriften.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

#### EU-Verordnungen:

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: Keine

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe: Keine

#### Nationale Verordnungen:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 - schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Abschnitt 16. Sonstige Angaben.

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Produkt und können ungültig werden, falls das Produkt mit anderen Produkten verwendet wird. Die vorliegenden Informationen sind nach heutigem Wissensstand erstellt worden.

#### Wortlaut der R- und H-Sätze in Kapitel 2 und 3:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Aktualisierung: 3, 4, 8, 9, 11,12